

So finden Sie zu uns

KLINIKUM BREMEN-OST

Züricher Straße 40 | 28325 Bremen
Fon 0421 408-0

BAHN/BUS

Ab Bremen Hbf mit der Linie 25 in Richtung Osterholz,
Haltestelle Klinikum Bremen-Ost (Fahrzeit ca. 25 Min.)

PKW

Autobahn A 27, Ausfahrt Sebaldsbrück, Richtung
Stadtmitte, nach etwa 2,4 km an der TOTAL-Tankstelle
rechts in die Osterholzer Landstraße abbiegen und der
Beschilderung folgen

Sozialtherapie im Klinikum Bremen-Ost, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie sowie Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie



Hilfreiche
ANTWORTEN
auf wichtige
FRAGEN

Organisation, Hilfestellung
und Unterstützung bei
der Entlassungsplanung sowie
bei sozialrechtlichen Themen
und in schwierigen Lebenslagen.



Liebe Patientinnen und Patienten,

eine Erkrankung kann viele Bereiche des Lebens betreffen: die körperliche und seelische Gesundheit, die familiäre Situation, die Arbeit oder die finanzielle Lage.

Der sozialtherapeutische Dienst unterstützt Sie und Ihre Angehörigen während Ihres Aufenthalts bei sozialen und persönlichen Fragen.

Wir beraten und unterstützen Sie zum Beispiel bei:

- ▶ Möglichkeiten einer Rehabilitation sowie deren Organisation und Finanzierung
- ▶ sozialrechtlichen Fragen, z. B. zu Krankengeld, Bürgergeld, Rente oder Schwerbehindertenrecht
- ▶ der beruflichen Wiedereingliederung und weiteren Perspektiven nach der Behandlung
- ▶ der Klärung der Wohnsituation, z. B. betreutes Wohnen oder andere Unterstützungsangebote
- ▶ familiären und sozialen Belastungen

- ▶ der Vermittlung von weiterführenden Hilfs- und Beratungsangeboten

In einem persönlichen Gespräch unterstützen wir Sie dabei, passende Lösungen für Ihre individuelle Situation zu finden und die Zeit nach dem Klinikaufenthalt zu planen.

KONTAKT

Wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal oder die behandelnden Ärzt*innen auf Ihrer Station oder in Ihrem regionalen Behandlungszentrum. Diese informieren die zuständige Sozialarbeiterin oder den zuständigen Sozialarbeiter.

Wir wünschen Ihnen gute Besserung!

Ihr Sozialtherapeutischer Dienst
im Erwachsenenbereich